Arbeitsblatt - Schriftliche Addition

Klasse: Klasse 3 · 20

Der Rechenweg muss angegeben werden.

Aufgabe 1

Aufgabe 1 – Ohne Übertrag

Rechne schriftlich. Schreibe die Zahlen stellengerecht untereinander und beginne bei den Einern. Hier gibt es in keiner Spalte einen Übertrag.

a) 243 + 125
b) 516 + 372
c) 407 + 280
d) 630 + 249

Aufgabe 2

Aufgabe 2 – Übertrag bei den Einern

Bei diesen Aufgaben ist die Summe der Einer 10 oder größer. Schreibe die Einerziffer an und übertrage einen Zehner.

a) 236 + 158
b) 347 + 235
c) 514 + 279
d) 438 + 345

Aufgabe 3

Aufgabe 3 – Übertrag bei Einern und Zehnern

Jetzt gibt es zweimal einen Übertrag. Rechne Schritt für Schritt von rechts nach links und mache die Probe mit der Tauschaufgabe.

a) 358 + 267
b) 476 + 354
c) 289 + 184
d) 567 + 258

Aufgabe 4

Aufgabe 4 – Drei Summanden

Wenn du drei Zahlen addierst, kann der Übertrag größer als 1 sein. Schreibe die Zahlen untereinander und rechne Spalte für Spalte.

a) 120 + 235 + 41
b) 158 + 237 + 304

c) 289 + 98 + 167
d) 199 + 199 + 199

Aufgabe 5

Aufgabe 5 – Überschlag

Runde zuerst auf Hunderter und rechne den Überschlag im Kopf. Rechne dann schriftlich und prüfe, ob beide Ergebnisse nah beieinander liegen.

a) 398 + 207
b) 512 + 389
c) 246 + 549
d) 671 + 198

Aufgabe 6

Aufgabe 6 – Fehler finden

Tim hat drei Aufgaben gerechnet, aber bei jeder hat er einen Fehler gemacht. Seine Ergebnisse: 285 + 147 = 322, 463 + 278 = 631 und 56 + 238 = 798.

a) Was hat Tim bei 285 + 147 falsch gemacht? Rechne richtig.
b) Was hat Tim bei 463 + 278 falsch gemacht? Rechne richtig.
c) Tim hat bei 56 + 238 die Zahl 56 linksbündig geschrieben. Welche Aufgabe hat er dadurch gerechnet? Rechne die richtige Aufgabe.
d) Wie kann Tim seine Fehler mit einem Überschlag früher entdecken?

Aufgabe 7

Aufgabe 7 – Pfandflaschen sammeln

Die Klasse 3a sammelt vier Wochen lang Pfandflaschen für die Klassenkasse. Die Anzahl der Flaschen steht in der Tabelle.

Woche	1	2	3	4
Flaschen	126	158	201	137

a) Wie viele Flaschen sind es in den ersten beiden Wochen zusammen?
b) Wie viele Flaschen sind es in allen vier Wochen?
c) Das Ziel waren 650 Flaschen. Wie viele Flaschen fehlen noch, oder wie viele sind es mehr?
d) In der fünften Woche kommen 85 Flaschen dazu. Wie viele sind es dann insgesamt?

Aufgabe 8

Aufgabe 8 – Der Wandertag

Die Klassen 3a und 3b wandern von Heidelberg zur Burgruine. Der Weg besteht aus vier Teilstücken: 450 m durch die Stadt, 380 m am Fluss entlang, 275 m bergauf und noch 190 m durch den Wald.

a) Wie weit gehen die Kinder in der Stadt und am Fluss entlang zusammen?
b) Wie lang ist der ganze Weg bis zur Burgruine?
c) Auf dem Rückweg nehmen die Kinder denselben Weg. Wie viele Meter laufen sie insgesamt (hin und zurück)?
d) Wie viele Meter fehlen dem Hinweg noch bis 2 km?

Aufgabe 9

Aufgabe 9 – Im Schwimmbad

Im Freibad von Münster wurde an einem heißen Samstag gezählt. Es kamen 238 Kinder, 164 Frauen und 187 Männer. Am Sonntag waren es 215 Kinder, 202 Frauen und 143 Männer.

a) Wie viele Besucher kamen am Samstag?
b) Wie viele Besucher kamen am Sonntag?
c) Wie viele Besucher kamen am ganzen Wochenende?
d) Wie viele Erwachsene (Frauen und Männer) kamen am Samstag und Sonntag zusammen?

Aufgabe 10

Aufgabe 10 – In der Bäckerei

Die Bäckerei Hoffmann backt jeden Morgen Brötchen. Am Montag backt sie 345 Weizenbrötchen und 128 Roggenbrötchen. Am Dienstag sind es 367 Weizenbrötchen und 255 Roggenbrötchen.

a) Wie viele Brötchen backt die Bäckerei am Montag?
b) Wie viele Brötchen backt sie am Dienstag?
c) Wie viele Weizenbrötchen sind es an beiden Tagen zusammen?
d) Wie viele Brötchen sind es an beiden Tagen insgesamt? Rechne auf zwei verschiedene Arten.

Aufgabe 11

Aufgabe 11 – Bücher in der Bibliothek

Mia liest drei Bücher aus der Schülerbücherei. Das Buch „Der kleine Drache“ hat 148 Seiten, „Die Räuber vom Rhein“ hat 215 Seiten und „Das Zauberschiff“ hat 236 Seiten.

a) Wie viele Seiten haben die ersten beiden Bücher zusammen?
b) Wie viele Seiten haben alle drei Bücher?
c) Mia liest jede Woche 90 Seiten. Wie viele Seiten hat sie nach 2 Wochen gelesen?
d) Hat sie nach 2 Wochen schon alle drei Bücher gelesen? Begründe mit einem Vergleich.

Aufgabe 12

Aufgabe 12 – Zoobesucher

Im Zoo in Leipzig werden die Besucher an drei Eingängen gezählt. Am Haupteingang kommen 456 Besucher, am Nordeingang 278 Besucher und am Südeingang 195 Besucher.

a) Wie viele Besucher kommen am Haupteingang und am Nordeingang zusammen?
b) Wie viele Besucher kommen insgesamt in den Zoo?
c) Überschlage die Summe aller drei Eingänge, indem du auf Hunderter rundest.
d) Am nächsten Tag kommen 1000 Besucher. Sind es mehr oder weniger als am Tag davor? Wie groß ist der Unterschied?

Aufgabe 13

Aufgabe 13 – Euro im Portemonnaie

Familie Krause zählt ihr Bargeld für den Urlaub. Mama hat 245 €, Papa hat 318 € und die Kinder haben zusammen 96 € gespart.

a) Wie viel Geld haben Mama und Papa zusammen?
b) Wie viel Geld hat die ganze Familie?
c) Der Urlaub kostet 700 €. Reicht das Geld? Rechne den Unterschied aus.
d) Papa legt noch 150 € dazu. Wie viel Geld hat die Familie dann?

Aufgabe 14

Aufgabe 14 – Einnahmen beim Sommerfest

Die Klasse 3c verkauft beim Sommerfest Kuchen, Limonade und Lose. Die Einnahmen stehen in der Tabelle.

Stand	Einnahmen am Samstag	Einnahmen am Sonntag
Kuchen	186 €	219 €
Limonade	142 €	167 €
Lose	95 €	128 €

a) Wie viel Geld nimmt die Klasse am Samstag ein?
b) Wie viel Geld nimmt die Klasse am Sonntag ein?
c) Wie viel hat die Klasse insgesamt verdient?
d) Welcher Stand hat an beiden Tagen zusammen am meisten eingenommen?

Aufgabe 15

Aufgabe 15 – Der Sponsorenlauf

Die Klassen der Schule laufen für einen guten Zweck. Jede Klasse zählt die gelaufenen Runden. Eine Runde ist 100 m lang. Die Tabelle zeigt, wie viele Meter jede Klasse in der ersten und in der zweiten Stunde gelaufen ist.

Klasse	1. Stunde	2. Stunde
3a	2 450 m	1 830 m

Klasse	1. Stunde	2. Stunde
3b	2 120 m	1 960 m
3c	2 390 m	2 075 m

a) Wie viele Meter ist jede Klasse insgesamt gelaufen?
b) Welche Klasse ist am weitesten gelaufen?
c) Wie viele Meter sind alle drei Klassen zusammen gelaufen?
d) Wie viele Kilometer sind das ungefähr? Runde auf ganze Kilometer.
e) Für jeden gelaufenen Kilometer zahlt ein Sponsor 2 €. Wie viel Geld bringt die Klasse 3a zusammen?

Aufgabe 16

Aufgabe 16 – Die Bahnreise

Familie Öztürk fährt mit dem Zug von München nach Hamburg. Die Fahrt hat vier Abschnitte, die auf der Fahrkarte stehen.

Abschnitt	Strecke
München – Nürnberg	170 km
Nürnberg – Würzburg	105 km
Würzburg – Kassel	225 km
Kassel – Hamburg	290 km

a) Wie weit ist es von München bis Würzburg?
b) Wie lang ist die ganze Strecke von München nach Hamburg?
c) Nach Kassel macht die Familie eine Pause. Wie viele Kilometer sind dann gefahren?
d) Die Familie fährt auch zurück. Wie viele Kilometer legt sie insgesamt zurück?
e) Überschlage die Gesamtstrecke mit Zehnerrundung und vergleiche.

Aufgabe 17

Aufgabe 17 – Die Klassenfahrt

Die Klasse 3b plant eine Klassenfahrt auf einen Bauernhof. Die Kosten pro Kind stehen in der Tabelle.

Posten	Kosten pro Kind
Bus	48 €
Übernachtung und Essen	124 €
Eintritt und Ausflüge	37 €
Taschengeld	25 €

a) Wie viel kostet die Fahrt für ein Kind insgesamt?
b) Wie viel kosten Bus und Eintritt zusammen?
c) Drei Geschwister fahren mit. Wie viel müssen die Eltern insgesamt bezahlen?
Rechne 234 + 234 + 234.

d) Die Eltern haben für ein Kind schon 150 € angezahlt. Wie viel fehlt noch?
e) Das Taschengeld ist freiwillig. Wie viel kostet die Fahrt ohne Taschengeld?

Aufgabe 18

Aufgabe 18 – Die Zahlenmauer

In einer Zahlenmauer steht über zwei Nachbarsteinen immer die Summe der beiden Steine. Die unterste Reihe hat vier Steine mit den Zahlen 127, 245, 168 und 94. Darüber liegen eine Reihe mit drei Steinen, dann eine mit zwei Steinen und ganz oben ein Stein.

a) Berechne die drei Steine in der zweiten Reihe.
b) Berechne die zwei Steine in der dritten Reihe.
c) Berechne den obersten Stein.
d) Prüfe mit der Formel: oberster Stein = 1. Stein + 3 · 2. Stein + 3 · 3. Stein + 4. Stein der untersten Reihe. Warum geht der mittlere Stein dreimal ein?

Aufgabe 19

Aufgabe 19 – Fehlende Ziffern

Bei diesen schriftlichen Aufgaben sind einige Ziffern verschwunden (□). Aufgabe a): □47 + 3□5 = 682. Aufgabe b): 2□8 + □5□ = 503. Rechne von rechts nach links und denke an den Übertrag.

a) Aufgabe a): Welche Einerziffer steht im Ergebnis, wenn du 7 + 5 rechnest? Welcher Übertrag entsteht?
b) Aufgabe a): Finde die fehlende Zehnerziffer und die fehlende Hunderterziffer.
c) Aufgabe b): Finde die drei fehlenden Ziffern. Beginne bei den Einern: 8 + ? soll mit 3 enden.
d) Prüfe beide Aufgaben mit den gefundenen Zahlen.

Aufgabe 20

Aufgabe 20 – Knobelaufgabe: Die größte Summe

Du hast sechs Ziffernkarten: 1, 2, 3, 4, 5 und 6. Du legst daraus zwei dreistellige Zahlen und addierst sie. Jede Karte wird genau einmal benutzt.

a) Welche Karten gehören nach vorn, damit die Summe möglichst groß wird? Gib zwei Zahlen und ihre Summe an.
b) Welche Karten gehören nach vorn, damit die Summe möglichst klein wird? Gib zwei Zahlen und ihre Summe an.
c) Wie groß ist der Unterschied zwischen der größten und der kleinsten Summe?
d) Kann die Summe genau 1000 sein? Begründe.